



Zwischenstaatliche Organisation für den internationalen Eisenbahnverkehr

Unterzeichnung des Memorandum of Understanding zwischen dem Golf-Kooperationsrat (GCC) und der Zwischenstaatlichen Organisation für den internationalen Eisenbahnverkehr (OTIF)

Bern, 19. März 2014

Die OTIF hatte die Ehre, eine Delegation des Golf-Kooperationsrates (GCC) in ihrem Sitz in Bern zu empfangen.

Die sechs Staaten des GCC – Bahrein, Katar, Kuwait, Oman, Saudi-Arabien und die Vereinigten Arabischen Emirate – haben ihre Zuständigkeit im Bereich Eisenbahnverkehr dieser regionalen Organisation übertragen.

Der Orientierungsausschuss des GCC hat die

Perspektive eines Beitritts zum Übereinkommen über den internationalen Eisenbahnverkehr (COTIF) genehmigt.

Die Unterzeichnung des Memorandum of Understanding ([Klicken Sie hier @ für Englisch](#), und [hier für Arabisch @](#)) ist das Ergebnis der im zweiten Halbjahr 2013 geführten Verhandlungen und stellt einen wichtigen Schritt auf dem Weg des Beitritts des GCC und seiner Mitgliedstaaten zum COTIF dar.

Unterzeichnet haben für den GCC der



stellvertretende Generalsekretär, Herr Al Shibli, und für die OTIF der Generalsekretär, Herr Davenne.

Der Bau eines Eisenbahnnetzes, das bis 2017 alle 6 Mitgliedstaaten verbinden soll, zeugt von der Bedeutung der Arabischen Halbinsel für den internationalen Eisenbahnverkehr. Dieses Eisenbahnnetz, das nach seiner Fertigstellung über 2000 km lang sein wird, ermöglicht eine Intensivierung der Handelsbeziehungen zwischen





den verschiedenen Ländern der Arabischen Halbinsel.

Gleichzeitig stellt es sowohl für den Personen- wie für den Güterverkehr eine Alternative zum Luft- und Seeverkehr dar.

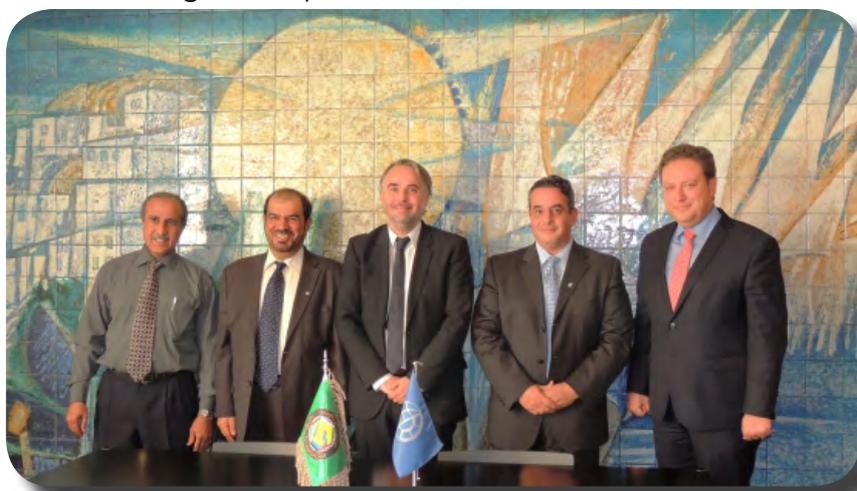
Mittelfristig kann dieses Netz auf weitere arabische Staaten außerhalb der GCC-Zone ausgeweitet und Richtung Westen bis zum türkischen Netz verlängert werden. Richtung

Osten könnte es über die ehemaligen sowjetischen Republiken bis zu den asiatischen Eisenbahnnetzen und insbesondere nach China reichen.

In diesem geografischen Raum erlebt der Eisenbahnverkehr aktuell einen spektakulären Aufschwung. Die kürzliche Einweihung des Marmaray Eisenbahntunnels durch den Bosphorus, der das asiatische und das europäische Ufer der

Stadt Istanbul miteinander verbindet, bietet ein anschauliches Beispiel dafür.

Im Zusammenhang mit dem MoU wird vor Ende 2014 ein von GCC, OTIF und CIT gemeinsam organisiertes Seminar stattfinden, bei dem die Bereiche für eine Zusammenarbeit zwischen den Organisationen festgelegt werden sollen.



Herr Ibrahim Al Sabti, Herr Abdullah Al Shibli, Herr François Davenne, Herr Ramiz Al Assar, Herr Erik Evtimov (von links nach rechts)



Die GCC Mitgliedstaaten

Bitte kontaktieren Sie für weitere Auskünfte:

François Davenne
Generalsekretär
Tel. + 41 31 359 10 12
francois.davenne@otif.org

Eva Hammerschmiedová
Stellvertretende Rätin
Tel. + 41 31 359 10 14
eva.hammerschmiedova@otif.org

- Für News auf der GCC-Website (Arabisch), [klicken Sie hier!](#) @

